

Nr .	TECH 1-Display	Prüfbedingungen	Sollwert	Fehler-codes	Klemme
05	MOTORDREH-ZAHL	Motor läuft im Leerlauf, betriebswarm Fahrzeug mit MT - Getriebe Fahrzeug mit AT - Getriebe	820 bis 980 min ⁻¹ 750 bis 910 min ⁻¹	35,19	A 2 / B 3

Die "MOTORDREHZAHL " ist abhängig von verschiedenen Eingangssignalen und der Steuergerätprogrammierung.
Liegt der Istwert nicht innerhalb des Sollwertes, müssen zuerst die anderen Sensorsignale geprüft werden.

Fehlersuche:

Sollwert:

Fehlerursache:
(Falls Sollwert nicht erreicht wird)

- | | | |
|--|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Signal des induktiven Impulsgebers P 35 prüfen: • Zündung AUS
Steuergerätestecker abziehen • Spannung messen:
von: Steuergerätestecker Kl. A 2
zu: Masse
 von: Steuergerätestecker Kl. B 3
zu: Masse • Mit Multimeter Widerstand messen:
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 1
zu: Steuergerätestecker Kl. A2
 • Mit Multimeter Widerstand messen:
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 2
zu: Steuergerätestecker Kl. B3 • Mit Multimeter Widerstand messen:
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 1 und 2
zu: Masse
 • Mit Multimeter Widerstand messen:
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 3
zu: Steuergerätestecker Kl. A 12
 • Weitere Fehlerursachen: | <p>kleiner 0,1 V</p>
<p>kleiner 0,1 V</p>
<p>kleiner 2 Ω</p>
<p>kleiner 2 Ω</p>
<p>größer 1 00 k Ω</p>
<p>kleiner 2 Ω</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Kurzschluß im Kabelsatz
von: Steuergerätestecker Kl. A 2
zu: Batterie +
 von: Steuergerätestecker Kl. B 3
zu: Batterie + • Leitungsunterbrechung
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 1
zu: Steuergerätestecker Kl. A 2
 • Leitungsunterbrechung
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 2
zu: Steuergerätestecker Kl. B 3 • Kurzschluß im Kabelsatz
von: Kabelsatzstecker P 35 Kl. 1 oder 2
zu: Masse
 • Leitungsunterbrechung in der Abschirmung
 • Defekter induktiver Impulsgeber • Grat an der Inkrementscheibe (58- |
|--|--|---|

- Kabelsatzstecker Steuergerät aufstecken
- Stecker Impulsgeber P35 aufstecken
- Motor läuft im Leerlauf, betriebswarm
- TECH 1 Mode "F8" wählen mit Pfeiltasten Leerlaufdrehzahl erhöhen und vermindern
- Leerlaufdrehzahl zu hoch oder unruhig

Motordrehzahl steigt und fällt

- Zähnescheibe)
- Abstand vom induktiven Impulsgeber zur Inkrementscheibe falsch Siehe Service Unterlagen
- Prüfschritt 04 durchführen
- Wackelkontakt im Drosselklappenpotentiometer
- Drosselklappenwelle ausgeschlagen
- Drosselklappenspalt zu groß oder zu klein, (Grundeinstellung nur im Notfall ändern, siehe Service - Anleitung)
- Abgasrückführventil mechanisch blockiert
- Fehler im Verdampfungskontrollsystem
- Motor zieht Falschluf
- Sitz vom Leerlaufregler verschmutzt
- Zündkerzen defekt
- Gemisch zu mager oder zu fett (siehe Prüfschritt 10)
- Batteriespannung zu hoch / niedrig
- Wegstreckenfrequenzgeber / Instrument defekt oder Stromkreis unterbrochen